

Medienmitteilung

Zug, 7. April 2021

Alpine Select AG: Investmenttätigkeit und Jahresergebnis 2020, Corporate Actions

Jahresergebnis 2020

Trotz des durch die COVID-Pandemie verursachten beträchtlichen globalen Wirtschaftsrückgang und dem zwischenzeitlich starken Rückgang der Aktienmärkte, verzeichnete Alpine Select im Finanzjahr 2020 ein wiederum solides Ergebnis: Die Gesamtrendite an die Aktionäre betrug +3.7% (dividendenbereinigte Erhöhung des Aktienkurses von CHF 13.22 auf CHF 13.70). Die Dividende von CHF 1.00 pro Aktie wurde im Mai 2020 an die Aktionäre ausbezahlt. Der Nettoinventarwert («NAV») erhöhte sich im gleichen Zeitraum um 4.5% (von CHF 13.36 auf CHF 13.96).

In der FER-Finanzberichterstattung weist Alpine Select per 31. Dezember 2020 einen Jahresgewinn von CHF 5.8 Millionen aus. In der Vergleichsperiode (Jahr 2019) wurde ein Gewinn von CHF 13.7 Millionen ausgewiesen.

Aufgrund des durch Aktienrückkaufprogrammen reduzierten Gesellschaftsvermögen verzichten die Mitglieder des Verwaltungsrates der Alpine Select Ltd. («Alpine Select») weiterhin auf 10% ihrer Vergütung, welche ihnen neben ihrem ordentlichen Verwaltungsratshonorar ausbezahlt wird.

Portfolioentwicklung im Jahr 2020

Der COVID-Schock führte zu einem starken globalen Rückgang der Vermögenspreise im ersten Quartal 2020. Daraufhin folgten beispiellose wirtschaftliche und fiskalpolitische Impulse, die zu einer bemerkenswerten Markterholung im Rest des Jahres führten. Wir erkennen die Notwendigkeit koordinierter Massnahmen (durch die Zentralbanken) an – sind jedoch überzeugt, dass sich langfristig nur solide und zukunftsweisende Geschäftsmodelle durchsetzen werden. Mehr denn je setzen wir uns leidenschaftlich für eine aktive Vermögensverwaltung ein und stellen unser Portfolio unter dieser Prämisse zusammen.

Unser **börsenkotiertes Portfolio** trug einen Nettogewinn von CHF 4.63 Millionen zum Jahresergebnis bei. Beiträge dazu verzeichneten wir im Speziellen durch unsere Investitionen in HBM Healthcare Investments Ltd. (realisierter Gewinn von CHF 2.58 Mio.) und von der neuen Position in IP Group PLC («IP Group», Nettogewinn CHF 1.97 Mio.). Solche Transaktionen untermauern die Vorteile von Alpine Select als agile Investmentorganisation mit kurzen Entscheidungswegen. Weitere Beiträge erfolgten durch Castle Alternative Invest Ltd. («Castle»), die trotz solider NAV-Performance einen nicht realisierten Verlustbeitrag von CHF 1.36 Millionen verzeichnete und durch XBiotech Inc., das einen realisierten Gewinn von CHF 0.77 Millionen beisteuerte.

Unsere **nicht börsenkotierten Investitionen** trugen einen Nettoverlust von CHF 2.04 Millionen zum Jahresergebnis bei. Die Hauptverursacher waren dabei unsere Global Macro Strategien, die mit einem realisierten Verlust von CHF 3.4 Millionen abgestossen wurden. Unsere Allokation zu China verzeichnete einen nicht realisierten Gewinn von CHF 0.65 Millionen.

Im Jahr 2020 begann Alpine Select Investitionen im Crypto Bereich zu tätigen. Unsere Investitionen in den Systematic DLT Fund, dem SwissRex Crypto Fund und einem Bitcoin Tracker-Zertifikat führten zu Netto-gewinnen von CHF 1.88 Millionen.

Investitionstätigkeit im Jahr 2020

Wir haben das Jahr mit einem Cash Anteil von 16.8% gestartet, was uns eine durchs Jahr aktive Handel-stätigkeit erlaubte.

Im Frühsommer 2020 begannen wir ein Investment in das in London ansässige Investmentunternehmen IP Group aufzubauen. Wir finden grossen Gefallen am gut diversifizierten IP Group Portfolio und sind über-zeugt, dass uns diese Investition auch in Zukunft gute Beiträge bringen wird.

Wir haben unsere Investition in Castle bei einem attraktiven Discount von 8% weiter leicht ausgebaut. Castle verwaltet ein defensives und diversifiziertes alternatives Anlageportfolio mit bemerkenswerter Stabilität. Wir halten diese Position weiterhin als eine Stabilitätskomponente für unser gesamtes Portfolio.

Im Jahr 2020 haben wir erste Erfahrungen mit Investments in die relativ neue Anlageklasse der Kryptowährungen getätigt. Wir sind bestrebt, geeignete Fondsverwalter mit aktiven Investmentstil zu identifizieren, um unseren Aktionären eine ausgewogene Kryptowährungs-Allokation zu bieten. Bitcoin ist offensichtlich die noch wichtigste Kryptowährung. Fast mehr Potenzial sehen wir jedoch bei Ethereum, der zur Zeit am meis-ten verwendete Smart-Contract-Plattform innerhalb der Krypto Industrie. Dieses Ökosystem an dezentralen Applikationen, welches auf der Ethereum-Blockchain aufbaut, ermöglicht bereits heute Grundzüge eines dezentralisierten Finanzsystems. Wir sehen Potenzial in dieser technologischen Entwicklung. Daher haben wir bis Ende 2020 eine erste Crypto Allokation von 3.95% aufgebaut. Wir werden weiter nach passenden Crypto-Managern für unser zeitgemäßes und diversifiziertes Anlageportfolio Ausschau halten.

Weitere Informationen zu der Alpine Select Investitionstätigkeit finden sich im Jahresbericht 2020 sowie zu aktuellen Schwerpunktthemen jeweils auch in den Monatsberichten.

Corporate Actions – vorgeschlagene Dividendenausschüttung

Der Verwaltungsrat wird der Generalversammlung 2021 vorschlagen, wiederum eine Dividende von CHF 1.00 brutto pro ausstehende Namenaktie auszuschütten.

Geschäftsbericht 2020

Der Geschäftsbericht 2020 der Alpine Select kann ab 16. April 2021 unter <https://www.alpine-select.ch/en/investors#downloads> online eingesehen und heruntergeladen werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Claudia Habermacher (chabermacher@alpine-select.ch) oder besuchen Sie unsere Website www.alpine-select.ch.

Über Alpine Select

Alpine Select AG ist eine Investmentgesellschaft mit Sitz in Zug, welche seit 1998 an der SIX Swiss Exchange kotiert ist). Sie bietet ihren Aktionären die Möglichkeit, sich an einem breit diversifizierten Alternativen Investment Portfolio zu beteiligen. Die Gesellschaft pflegt einen aktiven Kontakt mit den Organen ihrer Beteiligungen und setzt sich konstruktiv für die Interessen ihrer Aktionäre ein. Alpine Select erhebt weder Verwaltungs- noch Performancegebühren.